



Ich will alles!
5x großes Kino
für nur € 32,50!

Action, Liebe, Komödie, Horror oder Glamour?
Das 5-Sterne-Ticket lässt keinen Wunsch
offen und spart sogar Geld. Infos unter
www.cinestar.de

CineStar
So macht Kino Spaß.

CineStar | Sandstraße 31 | Siegen
24h-Hotline: 01805/118811 (14 ct/Min., mobil ggfs. teurer)

GOLDANKAUF Emanuel

Wir garantieren für gute und faire Preise
WIR KAUFEN TÄGLICH:

ALTGOLD, GOLDSCHMUCK
MÜNZEN GOLD UND SILBER,
BRILLANTEN, DEFEKTES GOLD.

**BITTE VERGLEICHEN SIE UNS
JEDER WEG ZU UNS LÖHNT SICH**

Unser Tip: Verschicken sie Goldschmuck nicht per Post,
lassen sie ihn auch nicht bei Händler unserios und
unbeobachtet Kontrollieren! Bei uns sind sie in guten Händen

Alte Poststr. 26 Siegen - Oberstadt
Nähe Karstadt Neben Orthopädie Schwarz in der Altstadt
Mo-Fr. 10-18 Uhr Sa 10-16 Uhr Tel. 015229071095

Luna und Lümmel

Ein Festtag für den Reiternachwuchs

Eiserfeld. Der 1. Mai ist beim Reit- und Fahrverein Eiserfeld ein fester Termin für den Reiternachwuchs. 60 junge Reiterinnen und Reiter aus sechs Vereinen des Bezirksverbands Siegen-Olpe-Wittgenstein kämpfen deshalb auch jetzt wieder in Prüfungen von der Führzügelklasse für die ganz Kleinen bis zur Springprüfung der Klasse E um Schleifen und Platzierungen.

Bei herrlichem Maiwetter konnte sich der Reiternachwuchs vor einer großen Zuschauerkulisse präsentieren. Höhepunkte des Tages waren

Gute Leistung bei der DM

Oberursel/Osthelden. Andreas Heimel und Torsten Völkel boten jetzt bei der Deutschen Meisterschaft im Kurzduathlon im hessischen Oberursel sehr ordentliche Leistungen. Heimel wurde sehr guter Fünfter in der Altersklasse M 35, Völkel kam auf einen guten Platz 13. Die Athleten mussten zunächst vier 2,5 Kilometer lange Runden durch die profilierte Altstadt laufen, dann 36 Kilometer Rad fahren und nochmals zwei Runden laufen.



Ralf Steger, Bettina Horbach, Dieter Steger, Annette Steger und Rolf Horbach (von links) starteten bei den Westdeutschen Meisterschaften der „Badminton-Oldies“.

Horbach erst im Endspiel gestoppt

Erfolgreiche Titelverteidigung im Doppel

Oberhausen. An drei Tagen spielten jetzt die „Badminton-Oldies“ in Oberhausen die Landesmeister bei den Westdeutschen Badmintonmeisterschaften in den Altersklassen 35 bis 75 aus. Zwölf Spieler aus dem Siegerland waren angereist um ihr Glück zu versuchen, darunter allein sechs Teilnehmer des TV Littfeld.

Am ersten Tag wurden die Mixedtitelkämpfe ausgetragen. Auch Dorothea Reitz von der TSG Adler Dielfen war in der AK 55 am Start. Sie erreichte mit Partner Bernd Dickhäuser (STC BW Solingen) den sechsten Platz. Für die Littfelder ergaben sich Platz 2 für Rolf Horbach und Annette Steger sowie Platz 3 für Ralf Steger und Charlotte Bucksteegen (VfB GW Mülheim). Komplettiert wurde das gute Abschneiden durch den sechsten Platz von Dieter Steger und Bettina Horbach. Bei den Doppeldisziplinen am zweiten Tag gelang Ralf Steger und Rolf Horbach die Wiederholung des Titelgewinns aus dem Vorjahr.

Mathias Adlung und Volker Rink vom TSV Burbach feierten in diesem Jahr Premiere bei den „Westdeutschen“. Sie starteten in der AK 35 im Doppel und landeten auf Platz 11. Ebenfalls zum ersten Mal dabei war das Doppel Andreas Lange

und Jürgen Wagner (beide TSG Siegen/ AK 45). Über die Trostrunde erkämpften sie sich noch Platz 11. Dorothea Reitz verlor mit ihrer Partnerin Bärbel Böhm (BSV Gelsenkirchen-Buer) leider bereits ihr erstes Spiel. Annette Steger und Bettina Horbach erreichten Platz 5.

Der Einzelwettbewerb stand zunächst unter keinem guten Stern. Der Auftakt verlief bei den Herren der AK 45 katastrophal: Ralf und Dieter Steger sowie Falko Spork (1. BC Siegen) verloren bereits ihr erstes Spiel und Rolf Horbach war nach einem 20:22 im ersten Satz und einem Rückstand von 15:20 im zweiten Satz gegen Heiko Borges (BC Phönix Hövelhof) praktisch schon ausgeschieden. Doch er drehte das Spiel noch und bahnte sich danach den Weg bis ins Endspiel. Dort traf er auf den zudem sehr stark aufspielenden Ralf Kemper (Union Lüdinghausen), der das Endspiel mit 21:7, 19:21 und 21:13 verdient gewann.

Bei den Frauen erreichten Annette Steger den fünften und Bettina Horbach den vierten Platz, beide in der AK 45. Ältester heimischer Teilnehmer war Martin Becker (TV Littfeld). Er erreichte im Doppel in der AK 65 mit seinem Partner Heinz Regineri (TuS Wüllen) Platz 11 und im Einzel Rang 13.

Einige Male Gold

Heimische Judoka überzeugten abermals

Gummersbach/Siegen. Am vergangenen Wochenende fanden die 28. Bezirksoffenen Gummersbacher Stadtmeisterschaften im Judo statt. Der Ausrichter JV Gummersbach hatte wieder die heimischen Judovereine – die Judo-Vereinigung Siegerland, den JC Gernsdorf sowie die Judofreunde Siegen-Lindenberg – dazu eingeladen, und es gab auch einige Medaillen für die heimischen Judoka.

Die JV Siegerland fuhr einmal mehr als erfolgreichster Verein die meisten Medaillen ein, und gewann darüber hinaus bei den Männern die Silbermedaille der Gesamtwertung und bei den Frauen die Bronzemedaille. In der Altersklasse U 17 gewann Jonas Heinrich (JVS) in der Gewichtsklasse bis 60 kg die Silbermedaille. Auch Nicole Stettner ging in der U 17 (bis 48 kg) auf die Matte und gewann den Titel bei ihrem ersten Auftritt in Gummersbach. Da alle Teilnehmerinnen zwei Siege verbuchten gewann Nicole Gold, weil sie ihre Kämpfe am schnellsten beenden konnte. Ebenfalls in der U 17 holte

sich Erena Fligg von den Judo-freunden Siegen-Lindenberg die Bronzemedaille.

Bei den Frauen U 20 machte es Sabrina Stettner (bis 57 kg) ihrer Schwester nach, ließ in keinem ihrer Kämpfe etwas anbrennen und so war die Goldmedaille für die Dan-Trägerin der JVS gesichert. Bei den Männern U 20 räumte die JVS dann weiter ab. Den Beginn machte Artur Shor (bis 55 kg), indem er sich den Titel sicherte. Robin Loos gewann eine vorher nicht erwartete Silbermedaille in der Klasse bis 81 kg. Manuel Solms vom JC Gernsdorf gewann in der Klasse bis 66 kg ebenfalls eine beachtliche Silbermedaille. Bei den Männern holte Matthias Feld (JVS/bis 60 kg) eindrucksvoll Gold. Murat Akbayrak (JVS/bis 90 kg) wurde mit Bronze belohnt. Sebastian Neuser vom JC Gernsdorf gewann ebenso Bronze wie sein Vereinskamerad Sebastian Kuhlmann (bis 100 kg). In der Klasse über 100 kg sicherte sich Marcel Mayer (JVS) die Stadtmeisterschaft und somit die Goldmedaille.

Drei Punkte trotz Unterzahl

Volkan Okumak bringt die Wende beim Siegerner 2:1-Erfolg

Siegen. Nachdem Volkan Okumak schon in Bergisch Gladbach kurz nach seiner Einwechslung das 1:1-Ausgleichsgemacht hatte, holte er am Sonntag bei erneutem 0:1-Rückstand abermals nach später Hereinnahme erst listig einen Elfmeter heraus, den Emrah Uzun zum 1:1-Ausgleich verwandelte, und stieß dann fast auf die Minute gleich wie vor Wochenfrist mit eigenem Fuß das Tor zum Klassenerhalt auf, als er das Leder zum 2:1-Siegtreffer in die Ecke des Hülsers Gehäuses bugsierte.

Das eigentlich Erstaunliche: Vor Wochenfrist mussten die Sportfreunde den Teilerfolg in Unterzahl erzwingen, weil Kerim Arslan die Gelb-Rote Karte gesehen hatte. Am Sonntag kassierte der gleiche Spieler nach einer „Notbremse“ sogar den knallroten Karton – und

wieder stürmte Siegen mit diesem neu-gepflanzten „Ich-will-mehr-Gen“ in Unterzahl munter weiter – 1523 Zuschauer waren entzückt und feierten nach dem Abpfiff ihre Mannschaft begeistert, die jetzt den Klassenerhalt vor Augen hat.

Dabei tat sich das Siegerner Ensemble eine Halbzeit lang extrem schwer gegen die Mannschaft des Ex-Weltmeisters Olaf Thon, der am 1. Mai 44 Jahre alt geworden war. Die Hülsler bauten in der eigenen Hälfte zwei massierte, gut organisierte „Sperrriegel“ auf, bei der den Siegern auf unverändert holprigem Geläuf das Spielen ein Graus war. Man muss aber auch anmerken, dass nicht alle Spieler frisch wirkten und einfach zu viel schief ging. Und als dann die Siegerner ein einziges Mal auf Rechtsaußen überspielt waren, gab Christian Schönwä-

der dem einschussbereiten Hülsler David Piorunek einen Stoß mit auf den Weg, was Schiedsrichter Metzgen mit einem Strafstoß ahndete, den Tobias Urban in der 17. Minute sicher verwandelte.

Dann riskierte Siegens Trainer Andrzej Rudy alles und brachte mit Huke und Okumak zwei weitere Stürmer, Emrah Uzun konnte sich nun etwas fallen lassen, was ihm mehr liegt. Nach dem Führungstor, zu dem Uzun Okumak aufgelegt hatte, mussten die Sportfreunde einerseits noch bange Minuten überstehen, hatten allerdings in Pero Miletic eine sichere Bank zwischen den Pfosten. Am Freitag soll der nächste „Dreier“ folgen. Ab 19.30 Uhr spielen die Sportfreunde Siegen im Leimbach-Stadion gegen die Zweitvertretung des Zweitligisten MSV Duisburg. geo

Startschuss für Kunstrasen

TuS Johannland beginnt sein ambitioniertes Bauvorhaben



Das Bild zeigt einen Teil des „Gremiums Kunstrasenplatz 2011“ mit (v. l.) Stefan Kringe, Klaus Krippendorf, Thorsten Frevel, Andre Scholl, Lothar Seelbach (1. Vorsitzender), Andreas Fassbender und Joachim Kloer. Es fehlen: Jörg Fischer, Hubert Scholl, Christoph Scholl und Maik Diehl.

Hainchen. Der TuS Johannland gab jetzt den Startschuss zu seinem Projekt „Kunstrasenplatz 2011“. Ab sofort wird mit Werbung über Schilder, Plakate, Aufkleber sowie Flyer mit Erläuterungen auf die eigens für dieses Projekt geschaltete Homepage www.asche-ade.de hingewiesen. Über die neue Homepage kann sich jeder Interessierte über den Stand in Sachen Kunstrasenplatz informieren.

Den Grundstein für das anspruchsvolle Vorhaben legte der Vorstand des TuS Johannland im März 2009 durch den Beschluss, einen Kunstrasenplatz zu erstellen. Am 31. Mai 2009 wurde der Antrag bei der Stadt Netphen eingebracht, der dann am 26. November 2009 im Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales seine Zustimmung fand. Beschlossen wurde, den

vorhandenen Tennebelag durch einen modernen Kunstrasen zu ersetzen. Eine Erneuerung der vorhandenen 400-Meter-Laufbahn – übrigens die einzige im Stadtgebiet Netphen neben der auf der Sportanlage in Dreis-Tiefenbach – als Tartanlaufbahn wurde als nicht finanzierbar abgelehnt. Die Laufbahn wird jetzt in eine Grünfläche umgewandelt. Die Kosten in Höhe von circa 31 000 Euro trägt die Stadt Netphen.

Für das gesamte Projekt belaufen sich die Kosten auf etwa 330 000 Euro, wobei der größte Teil in Höhe von rund 230 000 Euro durch die Stadt Netphen abgedeckt wird und somit die zu erbringende Eigenleistung des TuS Johannland bei etwa 100 000 Euro liegt. Seitens des Vorstandes hat man sich entschlossen, zur Finanzierung kei-

ne Fremdmittel aufzunehmen bzw. Kreditverpflichtungen einzugehen. Sie soll ausschließlich durch den Erlös bei Veranstaltungen sowie Sponsoring und Verkauf von Platzanteilen erfolgen.

Der Vorstand ist sicher, dass die Bevölkerung, Vereine, Genossenschaften und Firmen des Oberen Johannlandes das Bauvorhaben nicht nur als ein Projekt des TuS Johannland sehen, sondern vor allem als ein Projekt für die gesamte Region Oberes Johannland und dieses daher auch entsprechend unterstützen werden. Auf den Bürgerversammlungen in Hainchen und Werthenbach wurden die Bürger bereits darauf eingestimmt. Die nächste öffentliche Präsentation erfolgt auf dem Kleintier- und Bauernmarkt am 9. Mai in Irmgarteichen.

Start in die Tennissaison beim TC Wilgersdorf

Wilgersdorf. Am Samstag, 8. Mai, eröffnet der TC Wilgersdorf nach dem langen Winter die Freiluftsaison im Rahmen der Aktion „Deutschland spielt Tennis“. Los gehts ab 10 Uhr auf der Anlage „Neue Hoffnung“ in Wilgersdorf. Vormittags besteht für alle, die Spaß und Interesse am Tennissport haben, die Möglichkeit, unter Anleitung von mehreren Trainern des TCW sich weiter zu verbessern. Am Nachmittag findet dann ein Schleifchenturnier für alle statt. Der Spaß steht hierbei ganz klar im Vordergrund. Am Abend folgt die Saisonöffnungsfeier. Das Training und die Teilnahme am Turnier sind kostenlos.



Der Reiternachwuchs zeigte jetzt in Eiserfeld, wo alles Glück dieser Erde liegt.

Die Gurtprüfungen bestanden

Siegen. In der Dreifachturnhalle am Siegerner Giersberg fanden jetzt die Gürtelprüfungen des Vereins International Combat Arts statt. Dabei wurden die 17-jährige Jasmin Ruminski aus Kreuztal und Torsten Dietrich aus Siegen in Selbstverteidigung und Vollkontaktkampf getestet. Nach furiosen Kämpfen und gekonnter Selbstverteidigung gegen unbewaffnete und bewaffnete Gegner konnten die Beiden unter dem Beifall der Zuschauer ihre Gürtel in Braun (Jasmin Ruminski) und in Blau (Torsten Dietrich) entgegennehmen. Nähere Informationen gibt es unter www.international-combat-arts.de oder ☎ (01 60) 8 30 18 67.

Impressum Wochen-Anzeiger SWA

Herausgeber: Siegerländer Wochen-Anzeiger GmbH & Co. KG, Obergaben 39, 57072 Siegen, Telefon (02 71) 59 40 - 3 69, www.swa-wwa.de; Druck: Vorländer GmbH & Co. KG, Siegen; anzeigen@swa-wwa.de, redaktion@swa-wwa.de, vertrieb@swa-wwa.de
Redaktion: Nicole Klappert und Anja Weller – Tel. (02 71) 59 40 - 3 07 / 3 15;
Tel. Anzeigenannahme (02 71) 59 40 - 3 33 verantwortlich für den Anzeigenteil: Elisabeth Trapp.
Geschäftsstellen: Siegen, Obergaben 39; Olpe, Mühlenstr. 3; Kreuztal, Marburger Str. 17; Bad Berleburg, Poststr. 34; Betzdorf, Decizer Str. 6.
Vertrieb: (02 71) 59 40 - 3 95. – Erscheint einmal wöchentlich. Anzeigenpreisliste Nr. 18 gültig.